Letzte Telegramme.

Berlin, 7. Febr. Abgeordnetenhaus. 1. Berathung der Privatdozenten-Vorlage. Der Kultusminister v. Bosse erklärt, die Vorlage sei bereits vor Schluß des vorigen Landtags fertig gewesen, aber nicht eher eingebracht worden, weil an eine Erledigung nicht zu hoffen war. Die an das Bekanntwerden des Entwurfs geknüpften lebhaften Erörterungen nöthigten den Redner, ihm einige Worte ganz objektiv, sine ira et studio, auf den Weg zu geben. Die Disciplinarverhältnisse der Universitäten sind zur Zeit so geordnet, daß die Professoren denselben Bestimmungen unterliegen wie Beamte, dagegen sind die Disciplinarverhältnisse der Privatdozenten überhaupt nicht geordnet. Sie unterliegen theils statutarischen Vorschriften, theils sind es vollständig tabula rasa. Das Licht, das die Quellen dem Auge darbieten, ist sehr unklar, ganz besonders unklar, wenn gegen die Privatdozenten einzuschreiten ist. Schon bei den Ordnungsstrafen, aber namentlich bei Remotionen ist die Frage, wann die Remotion einzutreten hat, völlig unklar. Am besten ist die Sache geordnet in Berlin, Breslau und Bonn, aber auch da bestehen noch viele große Unklarheiten.

Limburg, 7. Febr. Der Bischof von Limburg, Dr. Klein, ist in der Nacht vom Sonnabend zum Sonntag gestorben. (Der Verstorbene, welcher am 11. Jan. 1818 zu Frankfurt a/M. geboren war, ward 1844 Kaplan in Limburg und 1871 Domdechant daselbst. Im Jahre 1886 wurde er vom Kapitel zu Limburg zum Bischof gewählt und von der preußischen Regierung bestätigt. Dr. Klein war der einzige Bischof, der Anfangs 1887 bei den Reichstagswahlen den Klerus ermahnte, für das Septennat zu stimmen.)

Wien, 7. Febr. Das Unterrichtsministerium hat verfügt, daß die Vorlesungen in sämmtlichen deutschen Hochschulen Oesterreichs, ausgenommen der theologischen Fakultäten, für das laufende Semester vom 7. Februar ab geschlossen werden. Bei der Inskription für das nächste Semester müssen die Studirenden schriftlich das Gelöbniß erneuern, den akademischen Gesetzen gewissenhaft nachzuleben, andernfalls die Inskription abgelehnt wird.

Prag, 6. Febr. Heute vormittag fand in der Trainkaserne zu Wrschowitz ein Säbelduell zwischen einem Trainlieutenant und einem Arzt statt, infolge eines Wortwechsels. Der Arzt erhielt eine schwere Kopfwunde.

Paris, 7. Febr. Das „Echo de Paris" glaubt zu wissen, der Kriegsminister werde vor dem Geschworenengericht erscheinen, wenn dieses formell den Wunsch kundgeben sollte.

Paris, 7. Febr. Von 10 Uhr an herrscht am Justizpalast großer Andrang von Personen, die den Prozeß Zola beiwohnen wollen. Municipalgarden stellten sich vor den Gittern in geordneter Reihe auf. Es sind sehr strenge Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Ordnung angeordnet.

London, 7. Febr. Die Morgenblätter kündigen den Rücktritt des Herzogs von Fife und Lords Farquhar als Direktoren der Südafrika-Compagnie an.

Die „Times" meldet aus Kobe vom gestrigen Tage, die koreanische Regierung habe beschlossen, keine Konzessionen zum Bau von Eisenbahnen an Ausländer zu vergeben; der japanische Gesandte in Söul fordere, daß der auf Grund eines Uebereinkommens vom Jahre 1894 von Japan aufgestellte Kontrakt für den Bau der Söul-Fusan-Eisenbahn unverzüglich unterzeichnet werde.

Aus dem Leserkreise.

Rauch. Nach § 70 der Baupolizei-Ordnung für die Stadt Halle vom 10. April 1889 müssen alle Schornsteine eine solche Höhe und Weite haben, und die zugehörigen Feuerungen müssen so eingerichtet sein, daß Belästigung durch Rauch, Ruß oder dergleichen vermieden wird. Schornsteine für Fabriken oder sonstige größere Feuerungen, namentlich Backöfen, Schmieden und dergleichen, sind mindestens 25 m über das umliegende Terrain aufzuführen. Diesen Bestimmungen nicht entsprechende Anlagen müssen auf Verlangen der Polizeibehörde verändert oder beseitigt werden. Wenden Sie sich also an die Polizei.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle, 5. Februar.

Aufgeboten: Der Handarb. Max Märker und Auguste Kryppäne (Leipzigerstr. 2). Der Handarb. Friedrich Carius und Anna Hudasch (Bahnhofstr. 5). Der Fleischer Franz Reußner und Anna Böger (Querfurt).

Eheschliessungen: Der Fabrikarb. Franz Krause und Ottilie Frenzel (Pfännerhöhe 33). Der Oberkellner Otto Höröld und Augusta Hampe (Gr. Wallstr. 38). Der Former Otto Kresse und Emma Hanitzsch (Liebenauerstr. 11 und Reilstr. 129). Der Hausdiener Wilhelm Amme und Maria Merten (Weißenfels und Feldstr. 3). Der Baumeister Theodor Lehmann und Emma Peter (Gr. Berlin 1 und Schlettau). Der Schneider Albert Gläßer und Minna Gewald (Weißenfels und Taubenstr. 9). Der Rollkutscher Franz Pfeiffer und Marie Sturm (Thorstr. 26). Der Handelscommis Giuseppe Belli und Helene Günther Deutsch-Wilmersdorf und Alter Markt 9).

Geboren: Dem Kaufmann Friedrich Erstmann eine T., Marie Else Margarethe (Gr. Ulrichstr. 55). Dem Eisendreher Julius Brückner ein S., Max Albert (Schlosserstr. 3). Dem Modelltischler Otto Beiche eine T., Anna (Schwetschkestr. 16). Dem Schieferdecker Franz Klee ein S., Gustav Franz Fritz (Schwetschkestr. 38). Dem Schuhmachermeister Otto Riedel eine T., Emma Marie (Robert Franzstr. 3). Dem Schmied Hermann Pfeiffer eine T., Marie Martha (Thomasiusstr. 4). Dem Lehrer Reinhold Andreas ein S., Kurt Reinhold Alfred (Dorotheenstraße 4). Dem Lehrer Arthur Eichler ein S., Eduard Arthur Theobald (Böllberger Schule).

Gestorben: Der frühere Drechslermstr. Friedrich Lüders, 77 J. (Hospital). Die Wittwe Friederike Hirsch geb. Beeck, 70 J. (An der Universität 6). Die geschiedene Friederike Lorenz geb. Meier, 49 J. (Nervenklinik). Des Handarb. Otto Meinhardt T. Gertrud, 3 J. (Leipzigerstr. 59). Des Schornsteinfegermeister Heinrich Helbing Ehefrau Gertrud geb. Hennicke, 57 J. (Steinweg 9). Die Wittwe Katharina Hönig geb. Hellwig, 59 J. (Gr. Ulrichstr. 16). Der Fabrikarb. Arthur Wartmann, 25 J. (Diakonissenhaus). Der Handschuhmacher Hermann Viehweg, 62 J. (St. Elisabeth-Krankenhaus). Des Hausdiener Franz Stoye T. Hedwig, 11 Mon. (Landsbergerstr. 65). Des Bergarbeiter Ludwig Haberland T. Anna, 7 J. (Bergmannstrost).

Handel, Gewerbe und Verkehr.

New York, 5. Febr. **Weizen** eröffnete kaum behauptet und mit niedrigeren Preisen auf Nachrichten aus Liverpool. Im weiteren Verlaufe führten Deckungen der Baissiers und ausländische Käufe, sowie schlechte Ernteberichte und Nachrichten aus Russland eine Besserung herbei. Schluss ruhig aber stetig. **Mais** konnte sich infolge besserer Nachfrage für den Export und der Festigkeit des Weizens gut behaupten. Schluss ruhig aber stetig.

Chicago, 5. Febr. **Weizen** setzte etwas niedriger ein, besserte sich aber dann im Einklange mit New York, musste aber gegen Schluss infolge grosser Ankünfte im Nordwesten wieder nachgeben. Schluss stetig. **Mais** verlief auf Deckungen der Baissiers in stetiger Haltung. Schluss stetig.

— **Dividenden.** Die Aufsichtsrathssitzung der **Bergwerksgesellschaft „Konsolidation"** findet am 12. d. statt. Die Schätzung der Dividende beträgt 17 Proz.; dies dürfte das Minimum des Vorschlages sein. — Die **Erste deutsche Feinjute-Garn-Spinnerei** beschloss 7 Proz. (8 Proz. 1896). — Der Aufsichtsrath der **Magdeburger Bau- und Kreditbank** beschloss $1\frac{1}{2}$ Proz. (1 Proz. im Vorjahr) vorzuschlagen. — Die **Braunschweiger Cementwerke** bringen $4\frac{1}{2}$ Proz. auf die Vorzugsaktien für 1897 in Vorschlag. — Die **Wandsbeker Lederfabrik** schlägt 12 Proz. vor (im Vorjahre 15 Proz.). — Der Abschluss der **Berliner Hagel-Assekuranz-Gesellschaft** dürfte eine höhere Dividende als im Vorjahr (in welchem 12 Proz. vertheilt wurden) ergeben.

Zucker.

Magdeburg, 7. Febr. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl. 88proz. Rend. 9,90 10,20. Nachprodukte excl. 75proz. Rend. 7,30—7,75. Stetig. Brodraffinade I. 23,25 Brodraffinade II. 23,00. Gem. Brodraffinade mit Fass 23,00 23,50 Gem. Melis I. mit Fass 22,50. Still. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr Februar 9,10 Gd., 9,15 Br., pr. März 9,20 Gd., 9,25 Br., pr. April $9,27\frac{1}{2}$ Gd., $9,32\frac{1}{2}$ Br, pr. Mai $9,37\frac{1}{2}$ Gd., $9,42\frac{1}{2}$ Br., pr. Oktober-Dezember 9,45 bez., 9,55 Br. Ruhig.

Hamburg, 7. Febr. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker. 1. Produkt. Basis 80 % Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per Februar 9,15, per März 9,25, per April 9,30, per Mai 9,40, per Juli $9,52\frac{1}{2}$, per Oktober $9,47\frac{1}{2}$. Stetig.

Hülsenfrüchte.

* **Wien,** 5. Febr. Mais per Mai-Juni 5,59 Gd., 5,60 Br.
* **Pest,** 5. Febr. Mais per Mai-Juni 5,30 Gd., 5,31 Br

Petroleum.

* **Hamburg,** 5. Febr. Petroleum ruhig, Standard white loco 4,80 Br.

* **Bremen,** 5. Febr. (Börsen-Schlussbericht.) Raffinirtes Petroleum (Offizielle Notirung der Bremer Petroleum-Börse.) Loco 4,95 B.

* **Antwerpen,** 5. Febr. (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss loco 14 bez. u. Br., per Febr. 14 Br., per März-April 14 Br. Ruhig.

* **New York,** 5. Febr. [Telegr.] Petroleum Standard white in New York 5,40, do. in Philadelphia 5,35, do. Refined (in Cases) 5,95, do. Credit Balances at Oil City März 65,00.

Wolle. Baumwolle.

* **Liverpool,** 5. Febr. Nachm. 12 Uhr 50 Min. **Baumwolle.** Umsatz 8,000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Amerikaner anziehend, Ostindische träge.

Middl. amerik. Lieferungen: Ruhig. Febr.-März $3^{10}/_{64}$ $3^{11}/_{64}$ Verkäuferpreis, April-Mai $3^{11}/_{64}$ Käuferpreis, Juni-Juli $3^{13}/_{64}$ Verkäuferpreis, Aug.-Sept. $3^{14}/_{64}$ d. Käuferpreis.

* **Liverpool,** 5. Febr. Nachm. 1 Uhr 12 Min. **Baumwolle.** Umsatz 8,000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Steigend.

Middl. amerik. Lieferungen: Fest. Febr.-März $3^{11}/_{64}$—$3^{12}/_{64}$ Verkäuferpreis, März-April $3^{12}/_{64}$ do., April-Mai $3^{12}/_{64}$—$3^{13}/_{64}$ Käuferpreis, Mai-Juni $3^{13}/_{64}$—$3^{14}/_{64}$ Verkäuferpreis, Juni-Juli $3^{14}/_{64}$ Käuferpreis, Juli-Aug. $3^{15}/_{64}$ Verkäuferpreis, Aug.-Sept. $3^{15}/_{64}$—$3^{16}/_{64}$ do., Sept.-Okt. $3^{16}/_{64}$ do., Okt.-Nov. $3^{16}/_{64}$—$3^{17}/_{64}$ do., Nov.-Dez. $3^{17}/_{64}$ d. do.

Metalle.

* **Amsterdam,** 5. Febr. Bancazinn $37\frac{7}{8}$.

* **Glasgow,** 5. Febr. Die Vorräthe von Roheisen in den Stores belaufen sich auf 335,390 Tons gegen 302,865 Tons im vorigen Jahre. Die Zahl der im Betriebe befindlichen Hochöfen beträgt 79 gegen 81 im vorigen Jahre.

* **New York,** 4. Febr. **Zinn** 13,90 Doll. **Kupfer** 11,00.

Wasserstände (+ bedeutet über, — unter Null).

Saale und Unstrut.

					Fall	Wuchs
Artern, Brückenpegel	4. Febr.	+ 1,26	6. Febr.	—	—	—
Weissenfels, Oberpegel	»	+ 2,78	»	+ 2,74	4	—
do. Unterpegel	»	+ 1,66	»	+ 1,50	16	—
Trotha	6. »	+ 3,02	7. »	+ 2,96	6	—
Alsleben, Oberpegel	5. »	+ 2,79	6. »	+ 2,74	5	—
do. Unterpegel	»	+ 3, 2	»	+ 2,98	14	—
Bernburg	»	+ 2,57	»	+ 2,55	2	—
Kalbe, Oberpegel	»	+ 2,04	»	+ 2 08	—	4
do. Unterpegel	»	+ 2,30	»	+ 2,44	—	14

Moldau. Iser. Eger Elbe.

	Febr.	Fall	Wuchs		Febr.	Fall	Wuchs
Budweis	4. + 0,26	10	—	Torgau	5. + 3,46	—	—
Prag	» + 1,30	26	—	Wittenberg	» —	—	—
Jungbunzlau	» + 0,70	32	—	Rosslau	» + 3,46	—	14
Laun	» + 1,24	35	—	Barby	» + 3,90	—	20
Pardubitz	» + 2,46	16	—	Magdeburg	» + 3,25	—	26
Brandeis	» + 2,36	15	—	Tangermünde	» + 3,62	—	26
Melnick	» + 1,82	-	—	Wittenberge	» —	—	—
Leitmeritz	» + 1,65	—	15	Dömitz Peg.	4. + 1,95	—	19
Aussig	5. + 2,28	17	—	Lauenburg	5. —	—	—
Dresden	» + 1,06	4	—				

Aussig. Von den oberen Plätzen werden 2,28 m Wuchs gemeldet.

Rheinisch-Westfälischer Kuxen-Markt.

(Wochenbericht von Hermann Schüler, Bankgeschäft in Bochum.)

Bochum, 4. Februar.

Die verflossene Woche zeigte namentlich in ihrer zweiten Hälfte eine gewisse Beruhigung, die um so mehr gerechtfertigt erschien, als die Stockung der Absatzverhältnisse nach den grossen Regengüssen der letzten Tage bezw. dem dadurch bewirkten Steigen des Rheines einerseits und dem Witterungsumschlag andererseits als ziemlich gehoben betrachtet werden kann. Von dieser Erkenntniss ausgehend, ging die Spekulation an den Börsen mit umfangreichen Deckungen vor, wodurch die Preise der leitenden Montanaktien prozentweise gehoben wurden. — Auf dem Kuxenmarkt selbst ist von dem Tendenzumschwung noch wenig zu spüren, abgesehen davon, dass in den letzten Tagen wieder einige Meinungskäufe vorgenommen wurden, die uns zu den heutigen gewichenen Preisen als besonders chancenreich erscheinen. Das grösste Interesse zeigte sich naturgemäss für mittlere Werthe, von denen Eiberg, Siebenplaneten und Schürbank begehrt waren. Von schwereren Papieren bestand Nachfrage für Schlägel und Eisen und General Blumenthal, die sogar theilweise unerledigt bleiben musste. Jedenfalls kann man heute beobachten, dass das Angebot bedeutend zurückgegangen ist, und dürften daher schon die nächsten Wochen mit lebhafterem Geschäft wieder einsetzen.

Das Gebiet der **Kali-Werthe** war bei grossen Umsätzen fest. Gustavshall, Schlüssel und Beienrode wurden in Posten gehandelt, namentlich aber war der Verkehr in Bohrantheilen sehr bedeutend, von denen wir Mathias, Beuthenberg, Justenberg, Haste-Neundorf etc. erwähnen.

Die hauptsächlichsten Notizen sind:

	Nachfr.	Angeb.		Nachfr.	Angeb.
a. Kohlen:			Mont Cenis	—	7200
			Rosenblumendelle	—	3100
Alte Haase	1100	1150	Rudolph	1075	1125
Altendorf	800	850	Schürbank	2000	2050
Bickefeld Tiefb.	1375	1425	Siebenplaneten	3550	3625
Centrum	22000	—	Tremonia	2825	2875
Constantin d. Gr.	—	13600	Vorwärts	—	3100
Eiberg	3675	3725	Westfalia	9500	9700
Eintracht Tiefbau	—	5600	**b. Kali:**		
Friedrich d. Gr.	—	11000			
General	1200	1250	Bernhardshall	—	2150
Graf Moltke	—	8100	Beienrode	—	4000
Hagenbeck	8100	8200	Gustavshall	2650	2700
Humboldt	—	3400	Hansa-Silberberg	1925	1975
Julius Philipp	2850	2950	Haste-Neundorf	170	190
Kaiser Friedrich	4750	4850	Schlüssel	—	4900
Lothringen	8300	8450	Wilhelmshall	—	12000

Berliner Börse vom 7. Februar.

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Auf den hauptsächlichsten Spekulationsgebieten, nämlich den **Montan-** und dem **Bankenmarkte,** war Realisirungslust durchaus überwiegend. Es fehlten neue anregende Momente, welche Käufer heranzuziehen geeignet waren, andererseits machten schwebende politische Fragen, sowie widersprechende Nachrichten über die Lage der Kohlen- und Eisenindustrie und das heute wieder milde gewordene Wetter die Inhaber von Hausse-Engagements ängstlich und veranlassten sie zur Aufgabe ihrer Position. Kohlen litten am meisten unter diesen Verhältnissen, aber auch Laurahütte erfuhr nach der beträchtlichen Steigerung vom Sonnabend einen Kurssturz von nahezu 3 Proz. Der **Bankenmarkt** hat weniger empfindliche Verluste aufzuweisen, doch ist auch hier der Rückgang für leitende Werthe recht erheblich gewesen. Von **Bahnen** konnten die meisten ihren Werthstand behaupten; Canada denselben sogar erhöhen infolge von Deckungen; schweizerische Nordostbahn gingen dagegen nach anfänglicher mässiger Besserung erheblich zurück. Die Kursbewegungen der **Schiffahrtsaktien** richteten sich nach der von den Hauptspekulationsmärkten ausgehenden allgemeinen Verstimmung. Der **Fondsmarkt** war behauptet; die Umsätze in demselben hielten sich in engen Grenzen. Zum Schluss gewann die allgemeine Mattigkeit noch grösseren Einfluss auf **Bahnaktien,** von denen namentlich schweizerische theilweise beträchtliche Kurseinbussen aufzuweisen hatten. Packetfahrtaktien fest.

Offizielle Notirung. **Spiritus:** 50er 61,00 M. Umsatz 5000 Liter. 70er 42,10 M. Umsatz 45.000 Liter.

Kursnotirungen

vom

7. Febr. $2\frac{1}{2}$ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten	20,425bz
Französische Noten	80,95bz
Italienische „	77,15bz
Oesterreichische „	170,00bz
Russische „	216,65bz
Schweizer	80,50bz

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	$3\frac{1}{2}$	102,90G
do. do.	3	97,50G
Preuss. Cons. Anleihe	$3\frac{1}{2}$	104,00B
do. do.	3	98,20B
Staats-Schuldscheine	$3\frac{1}{2}$	100,20G
Hallesche Stadt-Anl.	$3\frac{1}{2}$	— —
Landsch. Centr.-Pfbr.	$3\frac{1}{2}$	100,80G
do. do.	3	92,60G
Sächsische Rente	3	96,00bz
Bayer. allg. neueSt.-A.	$3\frac{1}{2}$	102,70bz
Hamburger Rente	$3\frac{1}{2}$	107,60G

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A.5000	—	46 25G
Chinesische Anleihe	$5\frac{1}{2}$	104,60G
do. do. 1896	5	— —
Italienische Rente	4	93,80G
Lissb.St.-Anl.86,I u.II	4	67,75bzG
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	99,80bz
do. do. (1890)	6	99,80bz
do. St.-Eisenb.-Obl.	5	97,10bz
Oesterr. Gold-Rente	4	— —
do. Papier-Rente	$4\frac{1}{2}$	102,40bz
do. Silber-Rente	$4\frac{1}{2}$	102,30G
Port. Staats-Anl.88-89	frc.Z.	33,90bzG
Röm.St.-Anl.II.-VIII.	4	95,10bzG
Rumän. fund.	5	— —
do. amort.	5	101,30B
do. do. 1891	4	94,00bz
Russ. kons. 1880 85er	4	103,90G
do. Gold-Anl. v. 1894	$3\frac{1}{2}$	109,70G
do.kons.Eisenb.-Anl.	4	— —
do. do. 5er	4	— —
Serbische Gold-Pfdbr.	5	93,90G
do. Rente 1884	5	63,20bzG
Ungar. Goldrente 1000	4	103,40B
do. do. 500	4	103,70B
do. do. 100	4	103,70B
do. E.-G.-A. 89 100	$4\frac{1}{2}$	102,90bz

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	$6\frac{1}{2}$	191,00bz
Lübeck-Büchen	$6\frac{3}{4}$	171,50bz
Marienburg Mlawkaw	$3\frac{2}{3}$	85,75bz
Ostpreuss. Südbahn	$3\frac{2}{3}$	92,90bz
Ital. Meridionalbahn	3	134,10bz
Ital. Mittelmeerbahn.	5	96,25bz
Canada Pacific	2	81,70bz
Transvaalbahn-Akt.	6	216,50bz

Wechsel.

Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T.	169,35B
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	80,90B
London	1 Lstrl.	8 T.	20,42bz
Paris	100 Fr.	8 T.	81,00B
Wien	100 Fl.	8 T.	169,95bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,50B
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	76,95B
Petersburg	100 Sr.	3 M.	216,05bz

Privat-Diskont: $2\frac{3}{4}$.

Bank-Aktien.

Berliner Handels-Ges.	9	172,30
Berliner Bank	6	— —
Breslauer Disk.-Bank	$6\frac{1}{2}$	122,75
do. Wechsl.-Bank	$5\frac{1}{4}$	108,40
Darmstädter	8	158,50
Dessauer Landesbank	8	143,90
Deutsche Bank	10	209 50
do. Genossenschaftsb.	6	117,90
Diskonto-Kommandit	10	201,75
Dresdener Bank	8	163,00
Dresdner Kred.-Anst.	9	137,00
Hamb. Komm. u. Disk.	7	137,00
Leipzig. Kreditanstalt	11	210,25
Maklerbank	$5\frac{1}{2}$	108,00
MeiningerHypothekb.	6	137,00
Mitteldtsch. Kreditb.	6	121,00
Nationalb. f. Deutschl.	$8\frac{1}{2}$	155,50
Oesterreich. Kredit	$11\frac{1}{4}$	226,00
Preuss. Boden-Kredit	7	141,25
do. Centr.-Bod.-K.	9	171,80
Reichsbank	$7\frac{1}{2}$	159,70
Russische Bank	10,3	— —
Sächsische Bank	$5\frac{3}{4}$	128,50
Schaaffhaus. Bank.-V.	$7\frac{1}{2}$	152,00
Schlesisch. Bank-Ver.	7	141,25

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Berliner Böhm. Brauh.	12	243,00bz
do. Br. Patzenhofer	12	250,00bzG
do. do. Schulheiss	16	282,90bz
Allg. Elektr.-Ges.	15	281,50bzG
Anglo-Kont. Guano	0	75,25bzG
Anhalter Kohlen	$4\frac{1}{2}$	116,00bz
Berl. Elektrizit.-W.	$12\frac{1}{2}$	300,25bzG
Bochumer Gussstahl	$12\frac{1}{2}$	196,00bzG
Buckauer Chem. Fabr.	5	94,25bzG
Butzke, Metallindustr.	2	152,75bz
Cröllwitzer Papier	24	299 50bzG
Dannenbaum	$4\frac{1}{2}$	121,00bz
Donnersmarckhütte	9	154,25G
Dortm. Union Vorz.-A.	5	96 50bzB
Dynamit Trust	12	176,60bz
Eilenb. Kattun	2	182 50G
Eintracht, Braunk.-B.	$8\frac{1}{2}$	153,00bzG
Gelsenkirchen Bergw.	$7\frac{1}{2}$	177,20bz
Ges. f. Elektr. Untern.	$7\frac{1}{2}$	168,10bz
Gladbacher Spinnerei	8	179,50G
Glauziger Zuckerfabr.	8	118,00G
Greppiner Werke	$4\frac{1}{2}$	103,00bzB
Grosse Berl. Pferdeb.	15	467,75bz
Hallesche Maschinen	40	502,00bzG
Hamburg Packetfahrt	8	116 00bz
Harpener Bergbau	8	175,50bz
Hartmann, Sächs. M.	10	189,00bz
Heinrichshall	6	114,75G
Hibernia & Shamrock	$9\frac{1}{2}$	191,00bz
Hildebrand Mühlen	$11\frac{1}{2}$	184,75B
Hörder-Hütten konv.	0	12,00bzG
do. St.-Prior.-A.	8	129,00bzG
KaliwerkeAschersleb.	7	144,75bz
Kette Dampfschiff.	1	75,00G
König-Wilh. konv.	12	223,00bzG
do. 5% St.-Pr.	17	272,00bzG
Körbisdorf Zuckerfbr.	4	117,10G
Lauchhammer konv.	15	189,70bz
Laurahütte	10	182,40bzB
Leipz. Brauer. Riebeck	10	206,00G
Leopoldshall chem. F.	4	90,00bzG
Massen Bergwerk	4	127,50bzG
Nordd. Jute-Spinnerei	10	111,90G
Norddeutscher Lloyd	4	111,50bzB
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	5	104,75bzG
do Eisen-Industrie	8	123,50G
Phönix Bergwerk-A.	13	183,70bzG
Pluto, Bergwerk	11	275,00bzG
do. do. konv.	11	275,00bzG
Pomm. Masch. konv.	7	114,25bzG
Rheinisch. Metallw. F.	6	215 00bzB
Riebeck Montanwerke	11	202,00B
Rositzer Kohlen	12	195,50G
do. Zuckerraffin.	12	187,40bz
Sächs.-Thür. Braunk.	7	136,50bzG
do. St.-Pr.	7	137,25bzG
Stassfurt, Chem. Fabr.	11	171,50B
Stettiner Cem. Bredow	7	159 80bzG
Stollberger Zink, Akt.	2	69,10bzG
do do. St.-Pr.	7	140,30G
Thale, Eisenh. St.-Pr.	$2\frac{1}{2}$	124,40bz
Westeregeln Alkali	12	195,75G
Zeitzer Maschinen	20	307 50bzG

Schluss-Kurse. $2\frac{1}{2}$ Uhr nachmittags.

Tendenz: matt.

Russische Noten	216,75	Marienburger	86,00
Oesterr. Creditaktien	226,50	Ostpreussen	92,10
„ Staatsb.-Aktien	145,00	Warschau-Wiener	—,—
„ Südbahn-Aktien	35,40	Dynamit-Trust-Akt.	176,75
Buschtiehrader	—,—	Bochumer	195,00
Berl. Handelsges.	172,00	Dortmunder Union	96,75
Deutsche Bank	209,10	Laurahütte	181,75
Dresdner Bank	163,40	Gelsenkirchen	176,75
Darmst. Bank	158,50	Harpener	174,75
Diskonto-Kommandit	201,75	Hibernia	189,75
Nationalb. f. Deutschl.	155,50	Nordd. Lloyd	111,40
Gotthardbahn	—,—	Packetfahrt	116,10

Schiffsnachrichten.

Dampfer der Hamb.-Am. P.-A.-Gesellschaft.

Hamburg, 5. Febr. „**Alesia**" 4. in New York. „**Ambria**", von Baltimore nach Hamburg, 3. Lizard passirt. „**Andalusia**" 4. von Hamburg nach Ostasien. „**Auguste Victoria**", von New York nach Italien und dem Orient, 4 von Funchal. „**Australia**", von St. Thomas nach Hamburg. „**Christiania**", von New York, 4. in Hamburg. „**Flandria**", 4. in St. Thomas.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980207031/fragment/page=0001
DFG

„Kleine Anzeigen" werden von unseren Expeditionen ununterbrochen angenommen. Alle bis 9 Uhr Vorm. eingehende erscheinen an demselben Tage, später eingehende am folgenden Tage.

Kleine Anzeigen.

Die Ueberschriftszeile 25 Pfg., für Halle 15 Pfg., jedes Wort im Text 5 Pfg., für Halle 4 Pfg. (Worte mit mehr als 15 Buchstaben werden doppelt gerechnet.)

In dieser Abtheilung werden nur Anzeigen mit Ueberschrift aufgenommen. Für Hervorhebung einzelner Anzeigen innerhalb der angenommenen Grenzen wird eine Extra-Gebühr von 20 bis 50 Pfg. berechnet.

Die „Kleinen Anzeigen" erscheinen sämmtlich sowohl in der „Saale-Zeitung" als im „Central-Anzeiger" und erlangen dadurch eine sehr große Verbreitung.

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut
in Halle „Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospecte kostenfrei. Schulstrasse 3/4, Eingang: An der Universität. **R. M. Schurig.**

Nachhilfestunden
und Privatunterricht in allen Fächern ertheilt erfahrener älterer Philologe. Offerten erbeten unter **A. 485** in der Expedition dieser Zeitung.

Cursus für Brandmalerei
auf Holz, Leder und Sammet. **Elfriede Köfewitz**, Königstr. 13.

Unterricht
für Handfertigkeiten. **Anna Kobitsch**, Augustastraße 12, II.

Offene Stellen.

Arbeitsuchenden

wird ein Abzug derjenigen Anzeigen, in denen offene Stellen angekündigt werden, in unserer zweiten Expedition (Markt 24) von Nachmittags 3 Uhr ab gratis verabreicht. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Originalzeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Originalzeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden unerröffnet vernichtet.

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Männliche.

Vertreter,
tüchtig, bei der Kundschaft gut eingeführt, sucht eine leistungsfähige Pößnecker Flanellfabrik für Thüringen, Königreich und Provinz Sachsen. Offerten sub **K. & K.** an die Expedition des Pößnecker Tageblattes, Pößneck i. Thür.

Herren,
die bereits als Lebensversicherungs-Agenten thätig, finden bei genügenden Resultaten sofortige Anstellung als Inspektoren gegen Gehalt und Spesen. Bedingungen äußerst günstig. Auch Agenten werden angenommen, aber nur bessere Kräfte. Offerten unter **U. 504** Expedition dies. Zeitung.

120 Mark Vergütung
pro Monat, außerdem hohe Provision. Gesucht von 1. Hamburger Firma in allen Orten resp. Agenten zum Verkauf von Cigarren an Wirthe, Hotels 2c. Offerten unter **M. H. 954** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Hamburg. a

Gesuch.
Suche zum 1. oder 15. März einen jüngeren thätigen Verwalter. Gehalt 360 Mark. Offerten erbeten an **W. Fricke**, Frömmstedt bei Kindelbrück.

Stellung
erhalten sedergewandte junge Leute nach dreimonatlicher Ausbildung zu Rechnungsführern und Amtssekretären durch die landwirthschaftliche Lehranstalt **Berlin W.**, Goltzstraße 22. Prospekte gratis.

Gewandter, tüchtiger
Kellner gesucht, Servier-Kellner von 19 bis 22 Jahren 15. Februar gesucht. **J. Reichert**, Schmeerstraße 17.

Drei junge Kellner,
10 Kellerlehrlinge sofort gesucht **E. Hesselbarth**, Kleine Klausstraße 1.

Ein Ziegelmeister,
gut empfohlen, erfahren, cautionsfähig, wird zum 1. April auf **Rittergut Doehlen** bei Marktranstädt gesucht. Bewerber wollen Zeugnißabschriften nebst Angabe ihrer Familienverh. dat. einsenden

Erfahr. selbst. Gärtner,
in allen Zweigen der Gärtnerei erfahren, dem zugleich die Aufsicht über eine größere Hasen- und Rebhühnerjagd obliegt gef. Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüche unter **U. y. 59727** befördert **Rudolf Mosse**, Halle.

Maschinist,
gelernter Schlosser oder Schmied, der schon in Ziegeleien gearbeitet hat, findet sofort Stellung. **Fr. Schuster & Co.**, Dampfziegelei in Helbra bei Eisleben.

Tischlergeselle
findet bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung bei **K. Roland**, Tischlermeister in Riestedt.

Tischler
werden sofort gesucht **Naumann's** Möbelfabrik.

Tüchtiger Drechsler
sofort gesucht. **C. Schellenberg**, Kleine Ulrichstraße 27.

Tüchtige
erfahrene Former für dauernde Beschäftigung sofort gesucht. **Nienburger Eisengießerei und Maschinenfabrik.**

Schuhmachergesellen
sucht sogleich **Fr. Benkenstein**, Schuhmachermeister in Straßberg am Harz.

Einen Fahrbierfahrer, b
tüchtigen, zuverlässigen, suchen wir für Halle. Offerten zu richten **Hadicke & Co.**, Brauerei Dölitzig.

Zwei Dreschersamilien
sucht zum 1. April **Freigut Oberröblingen a/See.** Meldung dal.

Knecht
mit guten Zeugnissen findet Dienst bei **Frz. Mögling** in Klein-Osterhausen bei Rothenschirmbach.

Ein Ochsenfütterer
und ein Dreicher werden zum 1. April gesucht auf Rittergut **St. Ulrich** bei Mücheln.

Handdiener
vom Lande gesucht. **Fleckinger**, Kleine Ulrichstraße 8.

3 Hausburschen,
16—20 Jahre, von auswärts, per Woche 14 Mark, sucht sofort Frau **H. Hentze**, Schillerhof 15, part.

Laufbursche
gesucht **Geschw. Jüdel**, Leipziger Straße 101.

Lehrling
aus guter Familie mit guter Schulbildung für das Comptoir einer Maschinenfabrik sofort oder Ostern gesucht. Reflektanten wollen selbstgeschriebene Offerten unter **D. 488** an die Exp. d. Ztg. einreichen.

Lehrlings-Gesuch.
Ein hiesiges Wäsche-Ausstattungs-Geschäft sucht per sofort oder per Ostern einen Lehrling unter günstigen Bedingungen. Offerten **258 T.** sind an die Expedition dieser Zeitung zu richten.

Für mein Eisen-,
Kurzwaaren-, Material-, Düngemittel- und Fahrrad-Geschäft suche per April einen Lehrling unter günstigen Bedingungen **Fr. Steinhausen**, Barby a. E.

Sohn achtbarer Eltern
von auswärts als Lehrling Ostern gesucht. Hauptbedingung tüchtiger Rechner, Ordnungsliebe und Lust zum Beruf. Hallesches Kaffee- und Kakao-Versand-Geschäft **Otto Bornschein**, Brüderstraße 3.

Musik-Lehrlinge!
Söhne anständiger Eltern können Ostern unter günstigen Bedingungen in mein Musik-Institut eintreten. Ausbildung zu Militär-Musikern! **Friedemann**, Stadtmusikdirektor, Mücheln bei Merseburg.

Musik.
Musik-Lehrlinge werden bei gewissenhafter Ausbildung eingestellt. **Emil Apitius**, Musikdirektor in Rößla am Kyffhäuser.

Ein Lehrling,
der Lust hat die Gärtnerei zu erlernen, hauptsächlich Topfpflanzen-Kultur und Binderei, kann unter günstigen Bedingungen in mein Geschäft eintreten. **Karl Beisel** in Allstedt.

Gärtnerlehrling
wird unter günstigen Bedingungen zum 1. April d. J. gesucht. **G. Herz**, Handelsgärtner, Halle, Harz 42.

Uhrmacher-Lehrling
gesucht. **G. Schraidt**, Kl. Klausstraße 18. a

Lehrling
sucht **F. Wisch**, Schmiedemeister, **Wittenberg a. E.**, Sternstr. 50.

Schmiede-Lehrling
sucht sofort oder Ostern **Wilhelm Hey**, Klein-Corbetha.

Klempner-Lehrling
sucht **Otto Regel**, Klempnermstr. in Radegast.

Tischler-Lehrling
sucht **W. Werner**, Tischlermeister in Radegast.

Brauerlehrbursche
sucht **Brauerei Preußlitz.** (Aufs.)

Lehrling
sucht zu Ostern **K. Kellermann**, Fleischermeister in Merseburg.

Einen Lehrling
sucht Ostern **Wilhelm Brauer**, Bäcker u. Conditor, Allstedt S.-W.

Einen Bäckerlehrling
sucht zu Ostern **Hugo Blume** in Wiesau bei Löbejün.

Bäcker-Lehrling
sucht **August Richter**, Landsberg bei Halle.

Bäckerlehrling
sucht **W. Große**, Magdeburger Straße 42.

Weibliche.

Ein junges Mädchen
von auswärts, der einfachen Buchführung mächtig, die auch im Geschäfte thätig sein muß, per sofort gesucht. Frankirte schriftliche Zeugnisse und Photographie zu richten an **Gustav Spanner**, Weinhandlung, Schmeerstraße 11.

Aelt. unabhängige Frau
zur Führung eines kleinen Haushalts aufs Land gesucht. Offerten unter **F. 0069** an die Exp. d. Ztg.

Verkäuferin
gesucht für mein Material- und Kurzwarengeschäft per sofort od. 1. März. Gehaltsansprüche, Photographie und Zeugnisse. **H. Kahle Nachf.**, Helbra, Schulstr. 8.

Putzmacherin,
tüchtig, sofort gesucht. **H. Wichmann**, Cöthen.

Tapisseristin,
tüchtige erste Kraft in angenehme Stellung gesucht. Station im Hause. Offerten mit Zeugniß und Gehaltsansprüchen erbeten **G. Neder**, Dresden, Pragerstraße.

Eine unabh. Wittwe
oder Mädchen in mittlerem Jahren (ohne Kinder) wird für Erziehung der Kinder eventuell späterer Verheirathung gewünscht **Langestraße 22**, II rechts.

Eine Mamsell,
energisch, fleißig, perfekt im Kochen, erfahren in Federviehzucht und Wäsche, zum 1. März oder später, Anfangsgehalt 300 ℳ gesucht. Bedingung beste Zeugnisse mit Photographie. Frau Oberamtmann **G. Teis**, Amt Friedrichsrode bei Heiligstadt.

Tüchtige Mamsell
wird für ein kleines Rittergut per sofort oder später gesucht, nicht unter 23 Jahre alt. Schriftliche Offerten befördert **C. G. Lehmann**, Leipzig. *

Stellen erhalten
tüchtige Kochmamsell, Köchin, Stiben-, Haus-, Küchen-, Zimmer-, Kinder- und Scheuermädchen, 20 Mädchen für Haus- und Küche. 10 Viehmägde bei hohem Lohn gesucht Frau **Hesselbarth**, Kleine Klausstraße 1.

Gute Stellen erhalten
Köchin, Stubenmädchen, Mädchen für Küche und Haus, Mädchen für alle Arbeit, ältere Kindermädchen. Frau **Anna Fleckinger**, Kl. Ulrichstr. 8.

Junge Mädchen
können den Haushalt gründlich erlernen bei Familienanschluß. Off. unter **247 H.** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Ein junges Mädchen,
welches die Landwirthschaft erlernt hat, desgleichen eine tüchtige Hausmagd sucht per 1. März Frau **M. Wolff**, Stadtgut Markranstädt.

Perfekte Plätterin,
feines Zimmermädchen für Hotel 1. Ranges, mit guten Zeugnissen, nur aus ersten Häusern, zum 1. März gesucht, Köchin, Stubenmädchen nach Leipzig sofort krankheitshalber gesucht. **J. Reichert**, Schmeerstraße 17.

Gesucht
hier für Halle eine gute Kinderfrau 80—100 Thaler, 8 Köchinnen bis 100 Thaler und 6 Stubenmädchen, Haus- und Küchenmädchen bis 60 Thaler. Frau **Marie Wanzlöben**, Spiegelstraße 1.

Erfahrene Kinderfrau
mit nur besten Zeugnissen per 1. März bei hohem Lohn für Zwillinge gesucht. Zu melden 12—2 Uhr. Frau **Hedwig Kathe**, Martinsberg 17, I.

Per 1. April
sucht ein gebildetes, anständiges, einfaches Fräulein als Stütze Frau **Schiller**, Theißen b. Zeitz.

Gesucht
wird sofort ein älteres, sauberes Mädchen aus besserer Familie, welches perfekt bürgerlich kochen und leichtere Hausarbeit verrichten kann, für die Tagesstunden als Stütze der Hausfrau. Offerten sub **Z. 508** an die Exp. d. Ztg.

Junges Dienstmädchen
von außerhalb 15. Februar gesucht **Bäckerei, Alter Markt 5.**

6 Mädchen
für Küche und Haus sucht 1. März Frau **H. Henze**, Schillershof 15.

Anständiges Mädchen,
nicht zu jung, von außerhalb gesucht **Diemtz**, Berlinerstr. 21, p.

Saubere Waschfrau
gesucht **Schwetschkestr. 27, III.**

Tüchtige Waschfrau
sofort gesucht **Gr. Wallstr. 10.**

Aufst. Aufwartung
für Vormittags gesucht **Germarstraße 5, H. I.**

Zuverlässige Aufwartung
für einige Morgenstunden gesucht **Königstraße 94, II.**

Anständige Aufwartung
für Nachmittag gesucht **Dryandersstraße 32, III.**

Anständiges
junges Mädchen sofort zur Aufwartung auf einige Stunden des Vormittags gesucht. Zu erfragen **Gr. Brauhausstr. 29, I links.**

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Jung. tücht. Kaufmann
sucht anhaltsweise 1. April cr. Stellung. Offerten unter **G. h. 1356** bef. **Rud. Mosse**, hier.

Ein junger Kaufmann,
strebsam, 24 Jahre alt, gelernter Materialist, sucht Lebensstellung, gleichviel welcher Branche. Ia. Zeugnisse stehen zur Seite. Gefl. Offerten unter **E. 441** in der Exped. dieser Ztg. niederzulegen.

Junger Kaufmann,
welcher 1. April in Stelle geht, sucht bis dahin aushilfsweise Beschäftigung in Contor oder Laden. Offerten unter **H. 30** an die Expedition dieser Zeitung.

Junger Mann,
welcher seine Lehrzeit in einem Engros- und Detail-Geschäft beendet hat, sucht sofort oder später Stellung. Offerten unter **H. h. 55** an die Exp. d. Zeitung.

Mann in besten Jahren
sucht Stellung als Kassendote oder Portier. Kaution kann gestellt werden. Offerten unter **D. 0967** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Weibliche.

Aust. geb. Fräulein
mit guten Zeugnissen sucht Stellung bei einzelnem Herrn zur Führung des Haushaltes zum 1. April. Briefe unter **A. 1** postlagernd **Oberröblingen** a/S.

Stelle als Stütze
der Hausfrau sucht ein junges gebildetes Mädchen, das selbständig kochen kann und im Haushalt erfahren ist. Antritt zum 1. April. Werthe Offerten unter **E. 0068** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Junges Mädchen
vom Lande, aus besserer Familie, welche Schneidern, Plätten und Frisiren gründlich erlernt hat, sucht sofort Stellung in Halle in feinerem Hause als Jungfer oder Stubenmädchen. Offerten unter **245 F.** an die Exped. d. Ztg.

Aeltere perf. Kochmamsell,
perfekt für feine Küche, selbständig, sucht im Hotel Gutshaushalt baldige Stelle. Gute Zeugnisse. Meldungen erbeten **G. G. 100** Postamt 2, Halle.

Köchinnen,
Haus- und Stubenmädchen suchen Stelle **Barfüßerstraße 5, II.**

Junges Mädchen,
welches nähen und plätten gelernt, sucht Stellung als Stütze der Hausfrau mit Familienanschluß. Adressen unter **P. I. Kropstädt**, Bez. Halle, postlagernd erbeten.

Anständige Mädchen
empfiehlt **Fleischerstraße 2, I.**

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Geschäftsräume,
Contore, Burreaus, 3 Niederlagen, Keller mit Gas und Wasserleitung, zu jedem Geschäft passend, Nähe der Leipziger Straße und Markt, im Ganzen oder getheilt zu vermiethen. Näheres **Kleine Brauhausstraße 20**, Contor.

Schöne Restaurationsräume mit schönem Inventar, Mitte der Stadt, an zahlungsfähigen Pächter sofort preiswerth zu vergeben. Zu erfragen in der Expedition d. Zeitung. [21

Geiststraße 65
sind 2 Läden zu vermiethen, Eckladen mit hocheleganter Einrichtung zum Betrieb eines Butter-Geschäfts, sowie daranstoßender Laden (auch beide vereint) p. 1. April zu vermiethen. **J. Schmuckler**, Große Ulrichstraße 60. b

Kleiner Laden
nebst Wohnung im Hausgrundstücke Kuttelhof 1 zum 1. April d. J. zu vermiethen. Näheres **Fischerplan 3**, part.

Pfännerhöhe 33
Laden mit Wohnung, für jedes Geschäft passend, und 1. Wohnung für 265 Mark sofort oder 1. April zu vermiethen. Näheres **Fr. Eduard Seidler**, 1. Etage.

Laden
mit Ladenstube **Geiststraße 55**, gegenüber der Breitestr., zu verm.

In Leipzig
ist die seit 22 Jahren von Fleischermeister Herm. Lorenz betriebene Fleischerei, bestehend Parterre: großen Laden und Kontor, Küche, 2 Kammern, große Wurstküche, Schlachthaus, Stall. 1. Etage: Wohnung, 2 Stuben, 3 Kammern, Zubehör für 1650 Mark im Osten von Alt-Leipzig zum 1. Oktob. cr. an einen, in seinem Fach tüchtigen zahlungsfähigen Fleischermeister zu vermiethen. Großer Umsatz. Alles Nähere direkt vom Besitzer **G. Miebiam**, Leipzig, Humboldtstraße 7, III.

Freundlicher Laden,
an guter Lage in Bernburg, zu jedem Geschäft geeignet, sofort billig zu vermiethen. Event. wird ein Commissionslager von absatzfähigem Artikel übernommen. Näh. in der Exped. d. Ztg. [27

Wohnungen.

Herrschaftliche Wohnung,
2. Etage, sofort zu vermiethen und später zu beziehen. Besichtigung Nachmittags 3—4 Uhr. **Eigendorf**, Magdeburger Straße 2.

Eine Beletage,
10 Fenster Front, Große Märkerstraße (ganz nahe dem Markt) für 800 Mark und 2 Wohnungen in ruhiger Stadtlage, à 450 u. 380 ℳ zu vermiethen. Näheres **Händelstraße 7**, parterre. b

Magdeburger Straße 28, I
ist Todesfalls halber herrschaftliche Wohnung 1. April zu vermiethen. Bis 1. Oktober zu ermäßigtem Preise. Dr. **P. Michaelis**, Dresden, Pillnitzer Straße 60. b

Karlstraße 24
erste Etage sofort oder 1. April zu vermiethen.

Goethestraße 33
herrschaftliche Wohnungen, Preis 600 und 650 ℳ per 1. April zu vermiethen.

Asph. Marienstraße 23
5 heizbare Zimmer mit reichlichem Zubehör, 650 Mark, zu vermiethen.

Lindenstraße 48
5 heizbare Zimmer mit reichlichem Zubehör, 600 ℳ zu vermiethen.

Lindenstraße 59
ist die herrschaftlich eingerichtete Parterre-Wohnung oder 3. Etage sofort zu vermiethen.

Merseburger Straße 19 a
ist eine herrliche neu renovirte Wohnung, 1. Etage, für 750 Mk. zu vermiethen. Näheres Apotheker **Hildebrand.**

Landwehrstraße 11
(Neubau) herrschaftl. halbe Etage 1. April cr. preiswerth zu verm.

Goethestraße 36,
1. Etage, 4 Stuben, 2 Kommern, Küche, Zubehör, Preis 650 Mark. Besichtigung von 10 bis 3 Uhr. 1. April 1898 zu beziehen. a

Große Steinstraße 65
zwei Wohnungen, je 3 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör, zum 1. April zu verm. Näheres part.

Freundliche Wohnungen
von 4—500 Mark zu vermiethen **Göbenstraße 7.**

Sophienstraße 13
Wohnung, 2. Etage, per 1. 4. für 600 Mark zu vermiethen.

Halberstädterstraße 5,
besseres Exchaus, mehrere Wohnungen (140—500 Mk.) 1. April zu beziehen. Näh. daselbst p., l.

Riebeckplatz 3, I.
4 Stuben m. Zubehör und Badestube der 3. Etage zu vermiethen. Näheres **Landwehrstraße 7** oder daselbst von 10—3 Uhr.

Hedwigstraße 6
herrschaftliche Beletage, vollständig renovirt, 7 Stuben, 3 Kammern, Keller, Küche, Zubehör, Gartenbenutzung, sofort oder später zu vermiethen.

Herrschaftliche Wohnung,
5 große Zimmer und Zubehör, 1. Etage, Preis 650 Mk. 1. April zu vermiethen Näheres **Robert Franzstraße 4, part., r.**

Meckelstraße 8,
1. Etage, 2 Stuben, 3 Kammern, Küche, Speisekammer, sofort oder April, incl. Wasser, 420 Mark.

Herrschaftliche Wohnungen
bestehend aus 8 Zimmern, Bad, Kohlenaufzug, Balkon und Zubehör sind Magdeburger Str. 26 zu vermiethen. Zu erfragen daselbst im Bureau Baumeister Müller.

Delitzscher Straße 3
herrschaftliche Wohnung mit sämmtlichem Zubehör sofort oder 1. April zu vermiethen. Näh. 3. Etage. b

Martinsberg 7
Hochparterre per 1. April an ruhige Leute zu vermiethen. Preis 360 ℳ.

Wuchererstraße 73a
sind Wohnungen im Preise von 550—650 Mark zu vermiethen.

Bahnhofstraße 20
ist die Parterre-Wohnung mit Gartenbenutzung am 1. April zu vermiethen. Preis 750 Mk. Besichtigung 2 bis 5 Uhr.

Albrechtstraße 42
1. Etage mit Badeeinrichtung sof. oder später zu vermiethen durch **F. Carow**, Wilhelmstraße 4. b

Friesenstraße 14
1. Etage, getheilt, Preis 350 ℳ, sofort zu vermiethen und 1. April zu beziehen, sehr schöne Logis. Zu erfragen Hof, part. links.

Halberstädter Straße 9
2 Stuben, 2 Kammern und Zubehör zu vermiethen.

Wohnungen
zu 170, 250, 325 Mark, 1. April cr. zu verm. **Liebenauer Str. 157.**

Forsterstraße 40, I.
halbe Etage wegzugshalber 1. April zu vermiethen.

300 Mark-Wohnung
Anhalter Straße 8.

Am Güterbahnhof 1
2. Etage, 4 Stuben, Küche und Zubehör, per 1. April 1898 zum Preise von 350 ℳ zu vermiethen. a

Schwetschkestraße 23
2 Stuben, Kammer, Küche u. Zub., 85 Thlr., 1. April zu vermiethen.

Mansfelder Straße 10
1. halbe Etage zu vermiethen.

Freundliche Wohnung,
2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör zum 1. April zu beziehen **Zwingerstraße 18.**

Merseburgerstraße 102
Wohnung, Stube, Kammer und Zubehör, zu vermiethen.

Gr. Brauhausstraße 2
Parterre-Wohnung für 184 Mark zum 1. April.

Pfännerhöhe 49, I.
kleine Stube für 18 Thlr. an einz. Person sofort oder später zu vm.

Freundliche Stube
an anständige einzelne Leute zum 1. April zu vermiethen **Zwingerstraße 8, part.**

Stube,
Kammer und Küche an alleinstehende ältere Frau, die zugleich Aufwartung übernimmt, zu vermiethen. Zu erfr. **Harz 40, I.**

Möbl. Wohnungen. Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzeilige Anzeigen aufgenommen.

Gr. Ulrichstraße 41, I.
gut möbl. Zimmer zu vermiethen.

Gr. Berlin 2
kl. möbl. Zimmer zu vermiethen.

G. mbl. Zim. Leipz. Str. 64. III.

Martinstraße 4, Laden
frdl. Schlafstelle für 2 Person.

Kl. Brauhausstraße 12
möbl. Schlafstelle zu vermiethen.

Kl. Ulrichstr. 31, p.
möblirtes Zimmer als Schlafstelle.

Anst. Schlafst. Bahnhofstr. 5, I.

2 anst. Schlafst. Meckelstr. 8.

Anst. Schlafst. Märkerstr. 20, I. r.

Frdl. Schlafst. Märkerstr. 18, III.

Möbl. Schlafst. Brauhausstr. 12.

Miethgesuche.

Wohnungen.

Elegante Wohnung
sucht junges Ehepaar per 1. Juli, 550—700 Mark. Offerten unter **V. 505** an die Exp. dieser Ztg.

Eine freundliche
sonnige Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Kammer und allem Zubehör, wird in der Nähe des Bahnhofes von ruhigen alleinstehenden Leuten am 1. April zu beziehen gesucht. Offerten unter **260 V.** bis 9. d. M. an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Eine Wohnung
im Preise von 60—70 Thlr. wird zum 1. April von einem anständigen Fräulein gesucht. Offerten unter **C. c. 50** an die Exped. dieser Zeitung.

Stube, Kammer, Küche,
Preis 50—60 Thaler, gesucht **Raffineriestraße 3, II, r.**

Geldverkehr.

150,000 Mark
ganz oder getheilt zu 4% auf erste gute Hypothek zu vergeben. Nur Selbstnehmer werden berücksichtigt. Gesuche mit Angabe des Grundstücks und allen Verhältnissen erbeten unter **O. p. 1275** an **Rudolf Mosse**, Halle.

42,000 Mark
zu 4%, ev. auch zu einem billigeren Zinsfuße, sind zum 1. April cr., auf Wunsch auch auf längere Zeit unkündbar auszuleihen d. Rechtsanwalt **Suchsland**, Halle.

6000 Mark
auf gute 1. Hypothek zu verleihen. Offerten mit Werthangabe an **Fr. Balster**, Aschersleben.

2000 Mark
Kirchengelder zu 4% auf erste Hypothek hat am 5. April cr. auszuleihen die Kirchenkasse Burgsdorf. **Beyer**, Kirchenrendant.

38,000—40,000 Mark
auf 1. Stelle gesucht. Werthtaxe 65,000 Mk. Feuertaxe 56,000 Mk. Offert von Selbstdarlehern unter **G. 491** an die Exp. d. Ztg. erb.

10,000 Mark
als 1. mündelsichere Hypothek von Selbstdarleher gesucht. Offerten mit Zinsforderung u. **L. 1. 1401** befördert **Rud. Mosse**, Halle. b

7—9000 Mark
auf feine Hypothek nach Querfurt gesucht. Offerten postlagernd Halle (S.) sub **R. 6** erbeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980207031/fragment/page=0002

Suche
auf 20 Morgen in der Bernburger Gegend gelegenen Acker 12,000 Mark auf erste Hypothek sofort zu leihen. Gefällige Offerten erbitte unter **244 E.** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

6000 Mark
suche auf mein Grundstück Mitte Stadt als zweite Hypothek hinter 25,000 Mark. Gef. Offerten von Selbstverleihern unter **B. 510** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

1500 Mark
gute Hypothek auf Haus nahe Markt sofort oder 1. April gesucht. Gef. Offerten von Selbstverleihern unter **C. 511** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

200 Mark
gegen Sicherheit zu leihen gesucht. Offerten unter **W. 506** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Stiller Theilhaber
zu werden wünscht pr. 1. Juli 1898 ein junger Kaufmann, 30er, evangelisch, mit einer Baareinlage von ca. 14,000 M. in einem Speditions-, Kohlen- oder Ziegeleigeschäft; Einlage ist hypothekarisch sicher zu stellen. Betreffender ist seit 12 Jahren Bankbuchhalter. Gefällige Briefe bitte zu richten an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Halle, unter **B. C. 51078.**

Ein erfahrener
Kaufmann wünscht sich an einem soliden Handelsgeschäft, gleichviel welcher Branche, thätig oder nicht thätig, mit einem Kapital von 60—80,000 Mark zu betheiligen. Offerten **K. 6** postlagernd Hauptpostamt Halle a. S.

Grundstücke.

Oekonomie.
Eine Oekonomiewirthschaft mit guten Gebäuden und ca. 30 Mrg. guter Acker steht bei einer Anzahlung von 7—8000 Thaler günstig zu verkaufen. Angebote unter **259 U.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Verkauf.
Meine in der Nähe von Erfurt gelegene Landwirthschaft, bestehend aus ca. 100 Morgen gutem Land, Haus, Inventar und Viehbestand, ist Sterbefälle halber preiswerth zu verkaufen. Offerten sub **P. S. 1168** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Erfurt.

Garten-Verpachtung.
50 Minuten von Nordhausen ca. 6 Morgen nebst Zubehör sofort zu übernehmen. Preis 350 Mk. Offerten unter **A. Z. 100** bahnpostlagernd Nordhausen.

Villa,
im Nordviertel der Stadt, mit Vor- und Hintergarten, Umstände halber per sofort preiswerth zu verkaufen. Offert. unter **E. 513** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Villa,
in einer größeren Stadt Thüringens, reizende, gesunde Lage, hübsche Aussicht, großer Garten, Kellern rc. ist zu vermiethen, event. sofort zu verkaufen. Gefällige Anfragen unter **251 M.** an die Exped. d. Zeitung.

Sichere Existenz
bietendes Geschäftshaus in Bernburg, an guter Lage, sehr gut verzinslich, zu jedem Geschäft geeignet, besonderer Umstände halber sofort ganz billig bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Event. wird ein Gasthof oder ähnliches Geschäft in Tausch genommen. **C. W. Schulze** in Bernburg.

Wohnhaus
mit Restaurationslokal, soll für 3/4 amtlichen Taxwerthes verkauft warden; Hypotheken gesichert. Anzahlung 6000 Mark. Taxe 43,600 Mark. Brauereien zu empfehlen. Offerten unter **257 S.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Verkaufe
meine in einem Badestädtchen in bester Geschäftslage gelegenes Hausgrundstück mit Laden. Vorzüglich passend für Putz-, Weißwaaren-, Klempner-Geschäft rc. Auch für Conditorei, da noch keine am Platze. Off. unter **D. 0945** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Geschäftshaus-Verkauf.
In einer kleineren Stadt Anhalts ist ein seit langen Jahren betriebenes Glas-, Porzellan-, Galanterie-, Tabak- und Zigarrengeschäft Veränderungs halber billig zu verkaufen. Das Haus eignet sich seiner vorzüglichen Lage wegen, auch zu jedem anderen Geschäft. Die Uebernahme kann sofort oder später erfolgen. Offerten unter **W. 0961** an die Exp. d. Ztg.

Zwei Häuser
mit und ohne Garten in Ammendorf zu verk. **Albert Marquart.**

Neues geräum. Wohnhaus,
beste Lage in einer lebhaften Stadt, jetzt schon ein Geschäftshaus, zu jedem Geschäft passend, ist veränderungshalber für 10,000 Mark, bei 3000 Mark Anzahlung, zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung.

Haus-Verkauf.
Wegzugshalber beabsichtige ich mein Wohnhaus mit Scheune, Stallung, Garten und ca. 2 Morgen Acker, sofort zu verkaufen. Käufer können jederzeit mit mir in Unterhandlung treten. **Zorbau Nr. 24** bei Weißenfels.

Haus-Verkauf.
Im Auftrage eines in Leipzig wohnhaften Fleischermeisters verkaufe ich dessen in Helbra, circa 9000 Einwohner, an der Chausseestraße belegenes zweistöckiges Hausgrundstück, worin seit vielen Jahren Fleischerei betrieben wird, sich aber auch zu jeden anderen Geschäft eignet, da die Lage vorzüglich, und welches über 750 Mk. Miethseinkünfte einbringt, unter sehr günstigen Bedingungen. Näheres erfährt man beim Gastwirth **A. Lehmann** in Mansfeld (Stadt). Retourmarke erbeten.

Haus-Verkauf.
Haus mit 4 schönen Wohnungen, 192 Mk. Miethsertrag, 2500 Mk. Brandkasse. Verkaufspreis 3000 Mark. Näheres durch Goldarbeiter Herrn **Klaffenbach**, Dürrenberg.

Massives Wohnhaus
in hübschem Dorfe, beste Lage, Nähe Bahn- und Poststation, ist preißwerth zu verkaufen. Das Grundstück enthält 2 Stuben, 3 Kammern, Küche, gr. Keller u. Räucherkammer, Scheune, Ställe, Hofraum und Thoreinfahrt, schön. Garten, eignet sich besonders für Fleischer, da noch keiner im Orte, paßt auch für Rentiers od. ältere Leute. Reflektanten wollen sich mit mir in Verbindung setzen. **W. Hempel**, Dornstedt b. Steuden.

Mein Drescherhaus
mit Garten und Kabel ist am 1 April 98 zu vermiethen. **Ferd. Berger** in Zaschwitz.

Als Baustelle,
ca. 900 □ m, verkaufe Haus mit mit Garten, Bahnnähe, Hypothek bleibt. **Bohne**, Niemeyerstr. 14.

Für Brauer!
Eine fast 40 Jahre im Betriebe, jetzt mit neuen Geräthen eingerichtete, flotte Bierbrauerei, mit guter, fester Kundschaft, ist wegen Veränderung auf 20 Jahre zu verpachten. Sämmtliches Schiff u. Geschirr kann mit übernommen werden. Pachtpreis 1500 Mark. Kaution 2000 Mark, dieselbe wird mit 4 % verzinst. Offerten unter **H. 0925** sind an die Expedition dieser Zeitung zu richten.

Eine Fleischerei
in flottem Gange, gute Gebäude in großem Industriedorfe, mit etwas Acker ist Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt Fleischermeister **Friedr. Breitung** in Querfurt.

Eine mittlere
Honigkuchenbäckerei, verbunden mit Zuckerwaarenfabrikation, ist sofort oder später zu verpachten. Gute Wiederverkaufs-Kundschaft vorhanden. Inventar wäre käuflich zu übernehmen. Offerten unter **255 Q.** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Bäckereiverkauf!
Besonderer Verhältnisse halber muß ich meine im Unstrutthale gelegene schöne Landbäckerei verkaufen Preis 9000 Mark. Anzahlung gering. Hypotheken fest. Feuertaxe 8500 Mark. Näh. auf Offerte **L. 0928** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Gutgehende Fleischerei
in Halle zu verkaufen, Anzahlung 5—6000 Mark. Offerten unter **243 D.** an die Exp. d. Ztg.

Flottgehende Bäckerei
in kleiner lebhafter Stadt ist per 1. April d. Js. unter günstigen Bedingungen zu verpachten ev. zu verkaufen. Gefl. Offerten unter **N. 0954** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Fuhr-Geschäfts-Verkauf.
Altershalber verkaufe mein massives Grundstück incl. 2 Pferden und sämmtliches zum Fuhrwerk und Oekonomie erforderliche Inventar für den billigen aber festen Preis von 25,500 Mark, bei 5- bis 8000 Mark Anzahlung. Hypothek fest. Außerdem Mieths-Ertrag 675 Mark. Genügender Hof und Garten zur Vergrößerung vorhanden. Anfragen zu richten an **Martin Aderhold** in Dessau, Elisabethstraße 22a.

Fuhrgeschäft
mit 4 Pferden und Hausgrundstück verkauft **C. Neumann**, Schkeuditz, Markt 3.

Materialwaarengeschäft
altes, flottes, mit Branntwein-Concession zum 1. April d. J. unter sehr günstigen Bedingungen zu verpachten event. zu verkaufen. Auskunft wird auf Anfragen unter **C. 0966** an die Expedition d. Zeitung ertheilt.

Altes, flottes
Materialwaaren-Geschäft mit Branntwein-Konzession z. 1. April unter sehr günstigen Bedingungen zu verpachten eventuell zu verkaufen. Auskunft wird auf Anfragen unter **253 O.** an die Expedition dieser Zeitung ertheilt.

Flottes Materialgeschäft,
passend für Jedermann, neues Grundstück, zu verkaufen, 28,000 Mark, Anzahlung mit Waarenlager, 5000 Mark, Miethe extra 1400 Mark. **H. Schuster**, in Schönebeck a/E., Friedrichstr. 37.

Colonial- und Material-waarengeschäft mit Wohnhaus, verbunden mit Holz- und Kohlenhandel, in einem großen Fabrikdorfe mit 3000 Einwohner, Eckhaus zwei belebter Verkehrsstraßen sofort oder später zu verpachten. Off. unter **B. 0943** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Goldgrube.
Ich beabsichtige größerer Unternehmung halber mein altes flottgehendes, inmitten der Stadt Halle belegenes Viktualiengeschäft (Bier- und Branntwein-Concession) mit Grundstück unter ganz besonders günstigen Bedingungen zu verkaufen. Mein Grundstück verzinst sich auf ca. 50,000 Mark ohne Umsatz, während der Kaufpreis nur 35,000 Mark beträgt. Nur Selbstkäufer mit einer Anzahlung von 10—12,000 Mark wollen sich schriftlich an Herrn **Otto Winkler** hier, Mauerstraße 16 wenden.

Ein Landgasthof,
von zweien die Auswahl, in großer preußischer Ortschaft, mit Tanzsaal, Kegelbahn, Stall f. 22 Pferde, zu verkaufen. Bierpreis 4/10 fünfzehn Pfennige. Anzahl. je 10,000 und 12,000 Mark. Näheres durch **C. A. Reichelt**, Apolda.

Meinen Landgasthof
verbunden mit Ladengeschäft, in großem freq. Orte, bin ich durch Krankheit gezwungen zu verkaufen. Seit 35 Jahren im Besitz der Familie. Umsatz 30,000 Mark. Zur Uebernahme sind 15,000 Mk. nöthig. Näheres unter **237 W.** durch die Geschäftsstelle dieser Zeitung. Vermittler ausgeschlossen.

Gasthofs-Verkauf.
Krankheitshalber bin ich gewillt meine in Schwenda an bester Lage gelegene und sehr nahrhafte Gastwirthschaft, worin seit mehreren Jahren auch die Postagentur sich befindet, mit gutem Material- und Branntweingeschäft, auch Bäckerei, preiswerth mit geringer Anzahl. sofort zu verkaufen. **Friedrich Lumme**, Gastwirth, in Schwenda.

Ein Gasthof
in Weißenfels, in bester Lage der Stadt, Nahe am Markt belegen, mit guter Stallung und starkem Fremdenverkehr ist sofort zu verkaufen. Hypotheken fest, Anzahlung nach Uebereinkunft. Offerten sub **X. 0962** an die Exp. d. Ztg.

Gasthof
mit großem Saale mitten in großem Orte) steht bei einer Anzahlung von 5000 Thalern sofort zum Verkaufe. Offerten unter **254 P.** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Schankwirthschaft,
schwunghaft, prachtvoll belegen, mit großen Concertsalon und Concertgarten, geräumige Gaststube, Kegelbahn und Orpheum, neu, zu verkaufen. Bierumsatz, laut Nachweis 326 hl Lagerbier, 34 hl Weizenbier, 2600 Flaschen berliner Weiße, 18 Mille Cigarren, 1000 Mark von der Kegelbahn. Werth des Inventars 4—5000 Mk., Anzahlung 10—12,000 Mk. Näh. Auskunft ertheilt **C. A. Reichelt**, Apolda.

Restaurant,
im Mittelpunkt Erfurts gelegen, 5—600 hl Bierumsatz, sofort bei 5—10,000 Mk. Anzahl. zu verkaufen. Offerten unter **D. 512** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Restauration
mit Realrecht für Gastwirthschaft, an schattiger Promenade gelegen, 500 Hektoliter Umsatz, und Restauration, 400 Hektoliter Umsatz, sind preiswerth bei günstiger Anzahlung zu verkaufen durch **Rud. Günther**, Jena, Joh. Str. 3. *

Restaurants
jeder Größe zu verpachten bei nur reeller Bedienung. **Arthur Ritzer**, Mauerstraße 20. a

Eine flotte Restauration in Halle mit Viktualiengeschäft habe Krankheitshalber zu verkaufen. Näh. Alter Markt 32, Dörge, Auctionator.

Flotte Restauration
mit Branntweinschank, neues Grundstück, zu verkaufen, 30,000 Mark, Anzahlung 5000 Mk., extra 950 Mark Miethe. **H. Schuster.** Schönebeck a/E., Friedrichstr. 37.

Flotte Restauration
mit Inventar, schönes Grundstück, jährlich 180 Tonnen Lagerbier, flottes Materialgeschäft, Branntweinschank dabei und extra 600 M. Miethe, ist preiswerth zu verkaufen für 38,000 Mark, Anzahlung mit Waarenlager 8000 M. **H. Schuster**, Schönebeck a/E., Friedrichstr. 37.

Suche Gut
von 50 bis 70 Morgen zu kaufen. Offerten mit Preisangabe unter **48 Z.** an die Exped. d. Ztg.

Gangb. Kohlen-Geschäft
oder Flaschenbier-Handlung und dergl. zu pachten oder zu kaufen gesucht. Offert. unter **V. 0960** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Materialwaarengeschäft,
nachweisl. gangbar, verbunden mit Drogen, wird zu pachten gesucht, späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offert. unt. **A. 200** postlagernd **Molau** bei Camburg a. S.

Pachtgesuch.
Junger, strebsamer Wirth sucht besseres Restaurant oder Gasthof zu pachten. Späterer Ankauf nicht ausgeschlossen. Kaution wird auf Verlangen gestellt. Offert. unter **239 Z.** an die Exp. d. Ztg. erb. Agenten verbeten.

Tüchtige Wirthsleute
suchen für sofort oder später ein gutgehendes Restaurant, auch mit Gartenlokal, Gasthof oder kleineres Hotel zu pachten, auch auf Bierpacht nicht ausgeschlossen. Ebenso gern wäre die Vertretung einer Brauerei als Bierverleger zu übernehmen. Offerten unter **X. 507** an die Exped. d. Ztg. erb.

Gasthof
oder Materialwaarengeschäft zu kaufen gesucht. Offerten unter **256 R.** an die Expedition dieser Zeitung.

Restaurant
oder Gasthof wird von umsichtigen Wirth zum 1. April cr. in Stadt oder Land zu pachten gesucht, späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten **A. Z. 100** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Torgau.

Verkäufe.

Billig zu verkaufen
umzugshalber altes Schreibpult, viereck. Tisch, alter Ladentisch und Ladenlampe **Moritzkirchhof 11, p.**

Ladeneinrichtung
mit Schlachtewerkzeug wegen Wegzug billig zu verkaufen. Offerten unter **Bb. 49** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Ladeneinrichtung
zu verkaufen Trotha, Lindenstr. 11.

Feines Gebett Betten,
roth, voll gefüllt, verkauft für 16 Mark **Leipziger Str. 41, II.**

Eine Hobelbank
verkauft **Haase** in Wenden.

Ein Mikroskop
für Fleischbeschauer, ganz neu, sehr wenig gebraucht, verkauft **Franz Schmidt** in Gr.-Corbetha Nr. 131.

Für Kanarienzüchter.
Mehrere Dutzend Nester billig zu verkaufen **Ludwigstr. 5, I, rechts.**

6 Stück Hohlkarren
verkauft **Steinweg 4.**

Spitz-Kummete,
ein Paar gute, Sielen-Geschirr, Reitzeug, Futterkasten, mehrere Pferdedecken billig zu verkaufen. Offerten unter **G. b. 1421** bef. **Rudolf Mosse**, Halle. b

Wer kauft
Lederabfälle und altes Leder. Angebote unter **L. r. 1347** an **Rudolf Mosse**, Halle. a

Hohenzollern-Mantel,
neu, billig zu verkaufen **Wuchererstraße 19, I.**

Guter Havelock
für 18jährigen jungen Mann zu verkaufen **Forsterstraße 43, I. l.**

Herrenmaske.
eine feine elegante Herrenmaske ist preiswerth zu verkaufen **Große Ulrichstraße 28, I.**

Schlitten,
viersitzig, fast neu, billig zu verkaufen **Taubenstraße 20, Sout.**

Mittleres Arbeitspferd
zu verkaufen **Döllnitz Nr. 55.**

Mittleres Pferd,
zugfest, flotter Gänger, für 80 M. zu verkaufen **Wilhelm Pohle**, Ober-Esperstedt, Bez. Halle.

Pferd,
paff. zum Anlernen eines Fohlen, zu verkaufen **Groß-Corbetha**, Gut Nr. 40.

Hochtragende Kuh
verkauft **Frz. Mögling** in Klein-Osterhausen.

Zwei fette Kühe
stehen zum Verkauf **Landsberg 72.**

Zwei Läuferschweine
stehen zu verkaufen bei **Karl Riedel**, Mittelhausen bei Allstedt.

Halbjähriger Bernhardiner
zu verkaufen durch **Aug. Kaffler** in Rockendorf.

Echte belg. Riesenkaninchen
zu vk. **Giebichenst.**, Hohestr. 17, II, r.

Pferde-Dünger
verkauft **Ströfer's Ziegelei, Nietleben.**

Kaufgesuche.

Französisches Billard
zu kaufen gef. **Streiberstr. 36, p.**

100 Stück Bahn-Schwellen,
gebraucht, oder altes Bauholz zu kaufen gesucht. **Beesen Nr. 8.**

Größere Copierpresse
zu kaufen gef. **Dachritzstr. 6, II.**

Getragene Herrenkleider,
bessere Fracks, altes Gold, Silber, Waffen rc. kauft **Hoffmann**, Steinweg 4. a

Käsematz
zu kaufen gesucht. Angebote an **Carl Karnet** in Hergisdorf bei Helbra erbeten.

Vermischtes.

Ein Fräulein,
Mitte 20er, mit feiner Bildung, gutem Charakter und einem Vermögen von 13,000 Mk. möchte mit einem Post- oder Bahnbeamten in Briefwechsel treten behufs späterer Verheirathung. Gef. Off. nebst Photographie unt. **H. 0949** an die Exped. d. Ztg. erb.

Landwirth
in sehr guten Verhältnissen, möchte sich gern verheirathen. Gleichgesinnte junge Damen oder Wittwen ohne Kinder werden gebeten Briefe mit Klarlegung der Verhältnisse unter **G. 0970** an die Exped. dieser Zeitung einsenden. Vermögen erwünscht, doch nicht erforderlich. Vermittlung durch Eltern und Verwandte gern gesehen. Agenten verbeten. Strengste Diskretion.

Ein Mühlenbesitzer
in der Nähe Wissenberg's, sucht die Bekanntschaft einer Dame in den 20er Jahren zwecks baldiger Heirath. Erwünscht wären 4- bis 5000 Thaler. Brandkassentaxe 57,000 Mark. Offerten möglichst mit Photographie unt. **M. 12061** postlagernd **Halle** erbeten.

Eine Lehrerwittwe
wünscht Ostern Schüler oder Schülerinnen in Pension zu nehmen. Liebevolle Behandlung, sorgsame Pflege, mäßiges Honorar, Aufsicht im Hause durch meinen Sohn cand. theol. **Sternstraße 3, I.**

Schüler,
welche das Realprogymnasium in Frankenhausen am Kyffh. besuchen wollen, finden gute Pension. Beaufsichtigung durch einen Lehrer. Offerten unter **M. 0929** durch die Exped. d. Ztg. erbeten.

In
unserer seit 24 Jahren bestehende Familien-Pension finden Ostern wieder junge Mädchen liebevolle Aufnahme mit Ausbildung in allen Fächern bei treuer mütterlicher Pflege. Frau verw. Pastor **Fritzsche & Töchter**, Halle a/S., Thorstraße 54. a

Gute Pension
finden die Söhne auswärtiger Eltern, welche die hiesigen Schulen besuchen sollen, bei vollständigem Familienanschluß in einer angesehenen Bürgerfamilie. Gefällige Offerten unter **S. 478** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Junge Dame
aus beff. Familie wünscht einige Monate zurückgezogen zu leben und sucht passende Wohnung mit ganzer Pension. Gef. Offerten unter **B. 0965** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Möbel
werden sauber aufpolirt und reparirt in und außer dem Hause **Brunoswarte 33.**

Räumfuhren
jeder Art nimmt an **F. Brandstädter**, Thalgasse 1.

Feinste Plissee- und Rundbrennerei, Annahme von Taillen und Röcken bei Frau Breitenborn, Große Ulrichsstraße 63, III.

Chike Damen-Maske
zu verleihen **Leipziger Str. 36, III**

Flotte Damen-Masken
verleiht **Thomasiusstr. 46, II.**

Damen-Maske
verleiht **Gr. Märkerstr. 16, III.**

Zwei Damenmasken,
fast neu, billig zu verleihen **Lerchenfeldstraße 20.**

Drei eleg. Damenmasken
verleiht **Mittelstraße 4, 1 Tr.**

Goldene Uhr
mit Kette und Schmucknadeln mit Monogram E. B. gezeichnet von der Peißnitzfähre bis Restaurant gestern verloren. Gegen hohe Belohnung abzugeben **Leipziger Straße 47.**

Goldener Ring
und Shlips-Nadel verloren. Gegen Belohnung abzug. **Harz 27, III r.**

Aschgrauer Zughund
zugelauf. Merseburgerstr. 100, III, r.

Großer Schäferhund,
schwarz mit gelben Backen, zugelaufen. Gegen Insertions-Gebühren und Futterkosten abzuholen beim Schäfer **Wehlmann**, Rittergut Raschwitz bei Niederclobicau.

M. einziggel. Herzensr.!
Hab keine Ruhe mehr, weiß nicht was anfangen soll. Komm! Ich möchte gern noch einmal in Deine guten, treuen Augen schauen. Nur wer die Sehnsucht kennt, weiß was ich leide.

Bekanntmachung.
Bei der hiesigen städtischen Verwaltung ist die Stelle eines **Polizei-Dieners** sofort zu besetzen.
Mit derselben ist ein pensionsfähiges Gehalt von 800 Mark und einige nicht garantirte Nebeneinnahmen verbunden.
Bewerber um diese Stelle wollen sich bis zum 20. März cr. unter Beifügung ihrer Zeugnisse und eines Lebenslaufes bei uns melden.
Gräfenthal, den 1. Febr. 1898.
Das Bürgermeisteramt.
Peters.

Tüchtiger Oberkellner, cautionsfähig, event. auch verheirathet, wird für den Betrieb eines kleineren feinen Hotels mit Restaurant als
Geschäftsführer
per 1. März cr. gesucht.
Offerten unter A. S. 12 postlagernd **Giebichenstein** erb.

Tücht. Eisen- u. Metalldreher
werden zum sofortigen Antritt bei gutem Lohn gesucht.
Wilhelm Kramer,
Maschinen- u. Armaturen-Fabrik.

Junger Mann,
mit dem Versicherungswesen vollständig vertraut, **sucht Stellung** auf derartigem Bureau.
Offerten unter J. s. 1389 befördert **Rudolf Mosse**, Halle.

Für Fabrikgeschäft wird per 1. April
ein Handlungs-Beflissener
für Correspondenz und Reise
gesucht.
Gute Handschrift und Stenographie erwünscht. Anerbieten mit Lebenslauf, Zeugnißabschriften und Gehalts-Ansprüchen sub M. F. 403 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Magdeburg, eretben.

Ein gut eingeführter erster Rheinischer
Mineralbrunnen
sucht an verschiedenen Plätzen noch
tüchtige Vertreter;
bevorzugt werden solche, die sich zum **ausschließlichen Vertrieb** desselben verpflichten. Offerten sub **F. J. 168** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a/M.**

Lebensstellung!
Ein Kaufmann, in Nutzholzbranche erf., für Dampfsägewerk. **J. Mann** aus Eisenbranche f. Exped., Materialien-Controle u. Contor f. Maschinenfabrik. **1. Verwalter** (Inspektor). Meldg. bis 11. d. Mts. **Förster**, guter Signalbläser. **Hallen- und Wiegemeister** für städt. Schlachthof. Gehalt 1200 M. rc. **Verkäufer. Verkäuferin** für Schirmbranche.
Täglich Eingang offener Stellen aller Branchen.
Näheres durch Redakteur **C. Schröder** (Hallesche Reform), **Unterberg 3**, am Stadttheater. — Bei briefl. Anfragen 20 Pfg. in Marken erbeten.

Eine hiesige General-Agentur sucht für einige Tage in der Woche zum Einholen von Prämiengeldern einen gewissenhaften **Kassenboten.** Derselbe könnte sich nebenbei auch mit Abschluß von Versicherungen gegen hohe Provision befassen.
Offerten unter **A. 509** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Weinbranche.
Bei Grossisten gut eingeführter
Vertreter
gesucht. Hohe Provision. Off. sub J. B. 28 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Mülhausen i/E.

Tücht. Maschinist
wird für **das Ausland** zur Leitung einer
Eisfabrik
(Ammoniak-Absorptions-System)
unter günstigen Bedingungen ges.
Contractdauer 2 Jahre. Schriftliche Meldung an
Maschinenfabrik vorm.
Vaass & Littmann.

Jedermann kann d. Verkauf von Serienloos. f. durchaus solides Berliner Bankhaus sich hohen Verdienst verschaffen. Off. an **A. B. 117 Berlin W. 30.**

Maschinentechniker,
militärfrei, sucht zum 1. 4. dauernde Bureaustellung in Halle. Werkstatt, Bureau-Praxis, 4 Semester Studium. Gute Zeugnisse. Werthe Angebote unter **L. C. 187** an **Rud. Mosse**, Halle a. S.

Ein Gärtner, 25 J. alt, militärfrei, welcher noch zur Zeit in der Obst-, Gemüse- und Parkgärtnerei eines Rittergutes thätig ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. April oder später dauernde Stellung in einem Herrschafts- oder Privatgarten, wo spätere Verheirathung gestattet ist.
Gefl. Angebote erbittet **E. Grosse**, Randau bei Magdeburg.

Kaufmann,
bisher noch in ungekündigter Stellg., sucht 1. April cr. bei bescheidenen Ansprüchen anderweit Engagement als Contorist, Lagerist oder Reisender. Gute Referenzen stehen zur Seite. Gefl. Offerten erbeten sub **U. k. 1390** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980207031/fragment/page=0003

„Thuringia“

Versicherungsgesellschaft in Erfurt,

Grundkapital: 9 Millionen Mark, Vermögensbestand: 47 Millionen Mark, gezahlte Entschädigungen seit Gründung: 124 Millionen Mark, gewährt zu günstigen Bedingungen und billigen Prämien bei keinerlei Nachschußverbindlichkeit für die Versicherten: Feuerversicherung auf Gebäude und deren Inhalt, Lebensversicherung, Unfallversicherung und Transportversicherung.

Auskunft ertheilt und zur Aufnahme von Versicherungen empfiehlt sich

Die General-Agentur

Julius Becker, Bankgeschäft,

Martinsberg 9. Fernsprecher 453.

Waldpark-Sanatorium

in Dresden-Blasewitz.

Herrliche ruhige Lage. 15 Min. bis in den Mittelpunkt Dresdens. Sämmtliche Heilfactoren der Wissenschaft. 2 Aerzte. Für Erholungsbedürftige, Nervenleidende, chronisch Kranke. (Geisteskranke und Lungenschwindsucht ausgeschlossen), diätetische Kuren aller Art (für Zuckerkrankheiten, Mast-, Entfettungs- und Terrainkuren). Bes. Abtheil. f. Minderbemittelte. Prospecte durch die Verwaltung.

Brunnen

jeder Grösse und Tiefe, unter den schwierigsten Verhältnissen,

Tiefbohrungen, Kanalisationen, Stollen, Röhrenleitungen,

sowie

sämmtliche Erdarbeiten, grössere Sprengungen, Vertiefung der Brunnen,

werden bei billigster Preisstellung unter Garantie ausgeführt durch

Franz Zwarg, Aken a. E.

Gute Referenzen und Empfehlungsschreiben zur Seite. Kostenanschläge gratis und franco.

Privat-Tanzunterricht.

Sämmtliche Rundtänze lehre Damen und Herren jeden Alters in 4—5 Privatstunden gründlich.

Ungenirter Unterricht.

Anmeldungen nehme ich am Mittwoch den 9. Februar von Abends 7 bis 10 Uhr im Restaurant zum Goldenen Stern, Magdeburger Str. 54, Zimmer Nr. 3 entgegen. **Franz Schapitz,** Tänzer und Tanzlehrer.

(Gründung 1886.)

Die auf der Geflügel-Ausstellung unverkauft gebliebenen

Papageien und kleinen Vögel

werden von morgen ab in meinem Geschäftslokal **Bernburger Str. 10** zu billigen Preisen verkauft. **Andr. Merz.**

Erwerb eines Braunkohlenwerks.

Zur Errichtung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung behufs Erwerb der Anlagen des **Halleschen Vereins für Kohlenbergbau** und **Briquettesfabrikation** bei Halle a. S. werden noch **einige Capitalisten gesucht.** Offerten unter **U. f. 59742** befördert **Rud. Mosse, Halle.**

Strengste Discretion, reelle Bedienung.

Wer ein Hôtel, Gasthof, Restaurant oder irgend ein Geschäft kaufen oder pachten will, der wende sich nur vertrauensvoll an

Willig's Büreau, Erfurt.

Ein im **Nordviertel** gelegenes **Gartengrundstück,** ungefähr **2000** □Mtr. groß, ist **preiswerth zu verkaufen.** Dasselbe eignet sich zur Erbauung einer Villa, Restauration oder dergl. Offerten unter **B. J. 51096** an **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Halle a. S.,** erbeten.

Wegen gänzlicher Räumung des Engros-Lagers in Glas-, Porzellan-, Steingut- und Luxuswaaren werden hier und auswärts

Agenten, Commissare, Auctionator ꝛc.

gesucht. Gefl. Offerten unter **252 N.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Bohrmeister

für das Ausland gesucht. Bewerber wollen Offerten mit Zeugnißabschriften, Schilderung des Lebenslaufes und Angabe der Gehaltsansprüche einsenden unter A. K. 1399 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Köln.

Pensionat

verbunden mit höherer Mädchenschule,

Bad Ilmenau i/Thür.

Gewissenh. körperliche u. geistige Pflege, herzl. Familienleben. Gedieg. wissenschaftlicher Unterricht. **Gründliche Ausbildung in allen Zweigen des Haushaltes.** Französin und Engländerin im Hause.

Prospekte und Referenzen durch die Vorsteherin **Malwine Mahr.**

LIEBIG Company's FLEISCH-PEPTON

ist eine geeignete Speise bei Krankheiten, welche die Aufnahme fester Nahrung verbieten.

Schönheit des Antlitzes

wird am sichersten erreicht und gepflegt durch

Leichner's Fettpuder

Leichner's Hermelinpuder und Aspasiapuder.

Diese berühmten Gesichtspuder werden in den höchsten Damenkreisen und von den ersten Künstlerinnen mit Vorliebe angewendet; sie geben der Haut ein rosiges, jugendschönes, blühendes Aussehen und man sieht nicht, dass man gepudert ist. Nur in geschlossenen Dosen in der Fabrik, Berlin, Schützenstr. 31 und in allen Parfumerien.

Man hüte sich vor Nachahmungen!

L. Leichner, Berlin, Lief. d. königl. Theater.

Als hochfeine Tischweine empfehlen:

Chât. Belleville à Fl. ℳ 1.00
Medoc St. Estèphe „ „ 1.10
Medoc St. Julien „ „ 1.25
Medoc Margeaux „ „ 1.50

bei Abnahme von 12 Flaschen 10 Proz. Rabatt.

Sprengel & Rink,

Teleph. 414. Leipz. Str. 2.

Hänel's

Mürbteig-Kreppeln

sollten auf keinem **Kaffeetische** fehlen, an Güte und Geschmack sind dieselben unübertroffen.

Gezuckert, 4 Stück **10** Pfg., **mit Vanilleguß,** 4 St. **12** Pfg.

Von 50 ₰ **an schicke ich die Mürbteig-Kreppeln überallhin frei Haus.**

Otto Hänel,

Harz 12 und Geiststr. 46.

Wurstschmalz, à Pfund 40 ₰,
Schinkenschmalz, à Pfund **60** ₰,
Gepökeltes Knochenfleisch, Pfd. **20** ₰

W. Nietsch, Leipz. Str. 77. Hoflieferant. Fernspr. 166.

Postpackete von 9 Pfd. Inhalt

ff. Molkerei-Butter

aus pasteurisirtem Rahm versendet unter Nachnahme von 10 ℳ überall hin. Fracht und Verpackung wird nicht berechnet und nicht Gefallendes bereitwilligst zurückgenommen.

Molkerei Felgentreu bei Luckenwalde in Brandenburg.

Prima Sauerkohl,

grüneingem. Schnittbohnen,

vorzügl. weichkoch., pr. Pfd. 18 Pf.,

Schnittbohnen in Dosen,

2 Pfd. 35 Pfd., 4 Pfd. 65 Pfg.,

ff. gedörrte Schnittbohnen

offerirt

Gust. Friedrich, Bärgasse 3, am Markt.

Champagner

Söhnlein & Co

Schierstein Rheingau | Aÿ-Champagne Frankreich

Bezug durch den Weinhandel.

---

5 Pfd. kräft. Schwarzbrot I. u. II. Sorte 50 ₰ **O. Hänel,** Harz 12 u. Geiststr. 46

---

100 Ctr. Heu verk. **Passendorf Nr. 9.**

Saatkartoffeln:

Silesia von Cymbul

(Nachzucht)

pro Centner 5 Mark.

Prof. Maercker,

pro Centner 2,75 Mk.

franco Querfurt hat abzugeben

Domaine Querfurt.

Behm.

Kräuter-Liqueur.

C. A. Krammisch Halle a/S.

Markt 1 Rathhauskeller 1.

Feinste Lachs-Vollbücklinge,
Feinste Schlei-Vollbücklinge

empfiehlt **E. Hoefer.**

Einfachheit ist die Krone der Vollendung.

Joung.

Weg mit der Kopierpresse! Weg mit den Kopierbüchern!

Zeiss' Schnell-Kopiermaschine „Excelsior“ ersetzt diese veralteten Comptoir-Werkzeuge, die erst bei einer feierlich präcisen Behandlung, für die der moderne Kaufmann nie Zeit hat, ihre geringen Vorzüge offenbaren. Ausführliche Prospecte und Kopierproben gratis und franco.

Aug. Zeiss & Co., Hoflieferanten.

BERLIN Leipziger Strasse 126. KÖLN Hohestrasse 11-13.

Herren-Moden.

Feine Herren-Garderobe wird zu den billigsten Preisen sauber nach Maaß angefertigt unter Garantie guten Sitzes

Ernst Hartmann,

Hackebornstr. 2, II.

Holzschuhe,

Holzpantoffeln u. Pantoffelhölzer,

aus bestem Material gefertigt, für Wiederverkäufer billigst.

Chr. Musche,

Holzschuhfabrik mit Dampfbetrieb, **Gottesackerstr. 14.** Gegründet 1856.

Eine Lokomobile

oder nur ein Lokomobilkessel für 15 HP. auf ca. 4 Wochen

zu leihen gesucht.

Offerten mit Preisangabe unter J. M. 583 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Berlin SW. 19.**

Wegen Räumung des Parterres

eine hocheleganteNußbaum-Einrichtung gegen sofortige Kasse billig zu verkaufen. Elegante Plüschgarnitur, Salonschrank, Trumeaux, Spiegel mit Schränkchen, Paneelsopha, Kleidersekretär, sowie 1 Sopha 36 Mk., Vertikow 30 Mk., Tisch 7 Mk., Waschtisch 8—9 Mk., Bettstelle mit Matratze 25 Mk., Stühle 3½ Mk. u. versch. andere Sachen.

Marienstr. 17, part.

Mehrere neue

Damen- und Herren-Räder,

1897er Modelle, zu j. annehmbaren Preise zu verkaufen mit v. Garantie **Rannische Straße 16.**

Scheibenbüchse, fast neu, mit all. Zub., f. b zu verk. **Rannische Strr. 16.**

Bierdruckapparate, 2 L., Kohlens. u. Luft b. z. verk. **Rannische Str. 16.**

Herpinolseife

für Hautkranke!

Anerkannt beste Schutz- u. Heilseife.

Enthält mehrere, sicher wirkende, dabei absolut unschädliche Desinfektionsmittel. Herpinolseife ist eine angenehm riechende **Toiletteseife.**

Herpinolseife übertrifft alle seitherigen zum Schutze gegen Krankheitsübertragungen u. zur Heilung v. Hautkrankheiten empfohlenen medizinischen Seifen, weil sie nicht speciell auf einzelne sondern generell auf sämmtliche Bakterien hemmend einwirkt.

Herpinolseife ist trotz dieser eminent wirksamen Eigenschaften äußerst milde und wohlthuend im Gebrauch, sodaß sie selbst bei empfindlichen Personen und Kindern ohne Bedenken angewandt werden kann. Niemand versäume daher mit der **Herpinolseife** einen Versuch zu machen.

Vorräthig bei:

E. Walthers Nchf., Moritzzwinger, **Oscar Ballin, Albert Schlüter Nchf.** in Halle a/S. — Hauptdepot: Apotheker **Oscar Senff, Berlin C.,** Roßstr. 26.

Essen Sie

Kühn's Mürbteig-Kringel, das ist eine feine „Nummer“

5 Stück 10 Pfg.

Augustastraße 12.

Echte Suppenwürze

MAGGI

ist soeben wieder eingetroffen bei: **H. W. Haacke, Gr. Klausstr. 16,** en gros & en detail.

Werner's

Wachholdermalz

ist bei **jedem Husten** und speziell bei Keuchhusten als vorzügliches **Linderungs-** und Nährmittel zu empfehlen. Niederlage bei **M. Waltsgott.**

Gegen Rheumatismus

ꝛc. **bestes und billigstes Mittel unf. rauchg. Katzenfelle, ärztl. empfohlen per Stück Mk. 1—1.50.**

Gebr. Danglowitz, Fischerplan 2

Ausgewachsene

Leghühner

garantirt italienische, à 2,20 Mk.

Johs. Sturm. Gelsenkirchen.

C. O. Wiese'sche

Musik-Schule,

Gr. Märkerstr. 9.

Beginn des Sommerhalbjahres

Freitag den 1. April.

Anmeldungen bis dahin erbitet **D. O.**

Die

Volksbibliothek

des Vereins für Volkswohl

ist geöffnet **jeden** Wochentag v. 7—8 Uhr Abends **Rathhausstraße 16, part.**

Gedruckte Bücherverzeichnisse sind für 50 Pfg. in der Bibliothek und in der Buchhandlung des Hrn. Dr. Niemeyer, Steinstraße, zu haben.

Töchter-Pensionat

verbunden mit Fortbildungs-Kursen.

Aufnahme jeder Zeit.

E. Czecziwodda, Schulvorsteherin Halle a/S., Augustastraße 20, I.

Tanz-Unterricht

erth. sich. u. schnell z. jed. Tages- u. Abendzeit **Ad. Fröbe,** Dreyhauptstr. 2, III.

Achtung! **Miss Lendsey** Achtung! aus Amerika wohnt **Hausflack 3.**

Stockschirm Protector!

Spazierstock und Schirm zugleich.

Ausgezeichnet für Reisende.

Ueberall zu verlangen.

Fabrikanten: **E. Weber & Cie., Lörrach** (Baden).

---

5 eleg. (neue) Damenmasken ganz billig zu verl. Zinksgartenstr. 14, III.

---

2 elegante Herrenmasken

zu verleihen **Taubenstraße 15, 1 Tr.**

Kleine Dampfmaschine billig zu verkaufen **Gr. Märkerstr. 20, I, r.**

Zum Neubronciren,
„ „ **vernickeln,**
„ „ **verkupfern,**
„ „ **verzinnen**

neuer und alter Metallwaaren empfiehlt sich

Ferd. Haassengier, Barfüßerstraße 9.

Ein **gr., massiv eichen. Büffet** (reich geschnitzt), div. **Küchenmöbel** u. antike **Rococo-Kommode** gelegenheitshalber preisw. zu verk. **Alter Markt 36, I.**

Feuerungswasen

(kiefern Busch), 2 Mtr. lg. u. 30 Ctm. i. D. stark, 2 mal m. Draht gebund., geben ab in Waggonladgn. a. hies. Forst frei Station.

Prign. Ba[illegible]sch. Klokow b. Karstädt.

Allgem. Hall. Turnverein.

1. Vorsitzender: Professor Dr. **W. Ule,** Giebichenstein, Friedensstr. 5,
2. Vorsitzender: Seifenfabrikant **Ed. Kobert,** Halle, Gr. Ulrichstr. 43.

Turnplan.

Abtheilung I (Alter 14—18 Jahre) Montag u. Donnerstag Ab. 8—10 Uhr in der städt. Turnhalle am Roßplatze.

Abtheilung II (Alter über 18 Jahre) Dienstag u. Freitag Abends 8—10 Uhr in der städt. Turnhalle am Roßplatze.

Abtheilung III (ältere Herren, die besonders Frei-Uebungen turnen) Dienstag u. Freitag Ab. 6½—8 Uhr in der Schulturnhalle der Oleariusstr.

Abtheilung IV (Damen-Turnabtheil.)
a. Montag Abends 8—9½ Uhr
b. Donnerstag Abends 6—7½ Uhr
in der Schulturnhalle der Oleariusstr.

Vorturnerschaft Sonnabend Abends 8—9 Uhr in der Turnhalle Krausenstraße.

Vereinslokal: H. Petzold's Restaurant, Charlottenstr. 19.

Anmeldungen werden von den Herren Vorsitzenden in den Turnräumen und im Vereinslokal entgegen genommen

Der Turnrath.

Volks-Kaffee-Hallen

des Vereins für Volkswohl:

I. am Leipziger Thurme,
II. Alte Promenade (Reitbahn),
III. Moritzzwinger,
IV. im „Rothen Thurm“ in der früheren Hauptwache.
V. Vor dem Steinthor (Walhalla).

Alle fünf sind **geöffnet von früh ½6 Uhr an.**

Es wird verabreicht:

Kaffee, Cacao, Milch, Fleischbrühe, Selterwasser, Limonade	zu 5 Pfg.

in IV. auch **Suppe** zu 10 Pfg.

Marken zu 5 Pfg., welche sich besonders zu Geschenken an Bedürftige eignen und in den 5 Hallen verwendet werden können, sind in den 5 Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann **Beyer,** Ecke der Leipziger u. Königstraße, Herrn Kaufmann **Hille,** Geiststraße 68, sowie bei Herrn **Flade,** Zwingerstr. 5 zu haben.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980207031/fragment/page=0004